vhs | TORNESCH-UETERSEN
Die Volkshochschule in unserer Region

Der Vorsitzende der Verbandsversammlung

Geschäftsstelle
Tornescher Hof 2
25436 Tornesch

Auskunft erteilt: Inga Pleines
Zimmer: 2. Obergeschoss
Telefon: 04122-4015-44
Fax: 04122-4015-41
E-Mail: inga.pleines@tornesch.de
Internet: www.tornesch.de

Stadt Tornesch • Postfach 21 42 • 25437 Tornesch

An die Mitglieder der
Verbandsversammlung
der VHS Tornesch-Uetersen

Nachrichtlich:
- Mitglieder der Ratsversammlung der Stadt Tornesch
- Mitglieder der Ratsversammlung der Stadt Uetersen

Tornesch, den 02.05.2013

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Einvernehmen mit Herrn Verbandsvorsteher Krügel lade ich Sie zu einer

öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung der VHS Tornesch-Uetersen

am Mittwoch, den 15.05.2013 um 18:30 Uhr im Pausenhalle der Klaus-Groth-Schule, 25436 Tornesch Klaus-Groth-Str. 11 ein.

Tagesordnung:

TOP	Betreff	Vorlage
Öffentlicher Teil		
1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2	Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde	
3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.09.2012	
4	Bericht der VHS Tornesch-Uetersen über das Frühsemester 2013	**VO/13/534**
5	Beratung und Beschlussfassung über den Kooperationsvertrag der Stadt Tornesch und dem Zweckverband	**VO/13/566**
6	Anfragen von Mitgliedern der Verbandsversammlung	

Mit freundlichen Grüßen,

gez. Horst Lichte
-Vorsitzender-

vhs | TORNESCH-UETERSEN
Die Volkshochschule in unserer Region

VHS Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: VO/13/534
	Status: öffentlich Datum: 17.04.2013
Federführend: Zweckverband VHS Tornesch-Uetersen	Berichterstatter: Bearbeiter: Rositsa Scalisi

Bericht der VHS Tornesch-Uetersen über das Frühsemester 2013

Beratungsfolge:

Datum	Gremium
15.05.2013	Verbandsversammlung VHS Tornesch-Uetersen

A: Sachbericht
B: Stellungnahme der Verwaltung
C: Prüfungen: 1. Umweltverträglichkeit
2. Kinder- und Jugendbeteiligung
D: Finanzielle Auswirkungen
E: Beschlussempfehlung

Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

I. Geschäftsjahr 2013

1. Entwicklung der VHS Tornesch-Uetersen

Das Frühjahrssemester 2013 ist das vierte Semester der neuen Volkshochschule Tornesch-Uetersen. Die Kursangebote finden sich ohne spezielle Differenzierung in einem Heft wieder und sind nur durch die Lage der Veranstaltungen in den Orten Uetersen und Tornesch zu unterscheiden.
Das Frühjahrssemester 2013 umfasst insgesamt 425 Kurse und Veranstaltungen, davon ca.135 in Uetersen, die von insgesamt 159 Dozenten unterrichtet werden.

- **Statistik und Finanzen**

Im Jahr 2012 haben sich die Anzahl der durchgeführten Kurse und die Unterrichtseinheiten zwar erhöht, die Teilnehmerzahl ist jedoch leicht gesunken, was auf unser Konzept zurückzuführen ist, da wir möglichst jeden angebotenen Kurs auch durchführen, auch mit einer geringeren Teilnehmerzahl.

Jahr	Anzahl der Kurse / Veranstaltungen	Teilnehmerzahl	Unterrichtseinheiten
2009	637	5.310	8.187
2010	639	5.361	9.147
2011	719	5.768	10.710
2012	768	5.668	10.965

Die Teilnehmer/innen im Jahr 2012 sind zu 80 % weiblich und 20 % männlich und teilen sich in die Altersgruppen wie folgt auf:

Bis 18 J.	Bis 24 J.	Bis 34 J.	Bis 49 J.	Bis 64 J.	Ab 65 J.	Ohne Angabe
12%	1%	3 %	21 %	19 %	15 %	ca. 23 %

und kommen aus folgenden Orten:

	Tornesch	Uetersen	Heidgraben	Moorrege	Elmshorn	Pinneberg	Marschdörfer	Sonstiges
1/2011	47%	21%	6 %	4 %	3 %	2 %	5 %	12 %
2/2011	38 %	30 %	6 %	6 %	4%	2%	5%	9 %
2012	35 %	28 %	7%	5 %	4%	2%	6 %	13 %

Die VHS Tornesch-Uetersen wird überwiegend aus den Benutzungsgebühren und den Zuschüssen der Stadt Tornesch und der Stadt Uetersen finanziert. Die Zuschüsse des Landes Schleswig-Holstein wurden um 14% reduziert und haben sich 2012 auf 1,11€ pro Unterrichtseinheit gehalten, ebenso die Zuschüsse des Kreises Pinneberg, die sich um 25% von 1,097€ auf 0,812€ reduziert haben. Die Umsatzerlöse haben sich von 292.388,84€ im Jahr 2010 auf 302.793,08 im Jahr 2011 und 336.863€ im Jahr 2012 erhöht. Im ersten Semester 2013 sind bis zu diesem Zeitpunkt 425 Kurse und Einzelveranstaltungen mit 3.059 TeilnehmerInnen und 6.184 Unterrichtseinheiten durchgeführt worden. Die Zuschüsse der Stadt Tornesch von 195.000 € und der Stadt Uetersen von 50.000 € sind unverändert geblieben. Mit Beginn des Frühjahrssemesters haben wir die Dozentenhonorare auf 18,00€ erhöht und diese mit der Erhöhung der Teilnehmergebühren ausgeglichen.

- **Personelle Entwicklung**

Die personelle Situation hat sich im Jahr 2012 nicht verändert. Es besteht weiterhin die Personalabordnung der Stadt Tornesch für zwei Vollzeitstellen, eine 28-Stunden Stelle für die Verwaltung und für die Leitung werden 29 Stunden zur Verfügung gestellt. Um die Aufgabenbereiche im offenen Ganztag der Johannes Schwennesen Schule in Tornesch erfüllen zu können, ist geplant, ab dem 01.08.2013 2 Kursleiter abzuordnen. Das Personal wird über den Nachtragsstellenplan der Stadt Tornesch bereitgestellt und in den Zweckverband abgeordnet.

- **Qualitätsverbesserung**

Die Volkshochschule wird ihre bestehenden Kooperationen weiterhin verstärken und neue aufbauen. Mit der Familienbildung Wedel e.V. wurde die pädagogische Eltern-Kind-Arbeit in gewohnter Form weitergeführt und der speziell für diese Kurse eingerichtete Raum in der Fritz-Reuter-Schule, in der „VHS-Lerninsel“ gut angenommen.

Mit der Klaus-Groth-Schule gibt es telc (the europeen language certificate) - Sprachprüfungen sowie Vorträge, Ausstellungen, gemeinsame Musikkurse und Musikveranstaltungen, in der Rosenstadtschule in Uetersen werden für den offenen Ganztag Kurse angeboten. Mit Beginn des Schuljahres 2013/2014 wird die VHS die Kurse (Angebote und Bereitstellung der Dozenten, sowie die Weiterbildung der Dozenten) im Bereich des offenen Ganztags an der Johannes-Schwennesen Schule übernehmen.

Mit dem Kulturverein „Tornescher Allerlei“ und den Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Tornesch und der Stadt Uetersen werden Informations- und Kulturveranstaltungen organisiert und regionale Geschichtsprojekte konzipiert.

Die VHS Tornesch-Uetersen beteiligt sich am landesweiten KiTa-Weiterbildungsprogramm für pädagogisch Tätige im Bereich der Kinderbetreuung.

Die VHS Tornesch-Uetersen hat vermehrt Firmen und Betriebe in der Region angesprochen, um für die berufliche Weiterbildung mit Flyern zu Sprachkursen, Weiterbildungslehrgängen und kaufmännischer Fortbildung (XPERT-Zertifikate) zu werben.
Alle Volkshochschulen im Kreis Pinneberg haben sich im Rahmen ihrer Kreis-AG zu einer gemeinsamen Akademie zusammengetan, um die berufliche Bildung im Kreis zu fördern und mit ihren Angeboten zu unterstützen. Zusätzlich haben sie ein gemeinsames Angebot für die Weiterbildung der kommunalen Mitarbeiter an alle Kommunen geschickt.
Zur Verbesserung des Fach- und Raumangebotes im Bereich Uetersen führt auch ein gemeinsam erarbeitetes Konzept mit den Mitarbeiterinnen der VHS und dem Rathaus Uetersen. Dazu gehört eine gemeinsame kulturelle Aktion pro Semester, die wechselseitig in den beiden Orten durchgeführt wird.
Die VHS Tornesch-Uetersen führt seit längerem berufliche Weiterbildungskurse durch, die als Abschluss ein bundesweit anerkanntes Zertifikat (XPERT) beinhalten oder auf eine IHK-Abschlussprüfung vorbereiten. Die Teilnehmer/innen haben die Möglichkeit, staatliche Bildungsförderungen zu beantragen. Dazu muss der Bildungsträger entsprechend zertifiziert sein. Deswegen ist die VHS Tornesch-Uetersen AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung – Arbeitsförderung) zertifiziert. Im Verfahren der Trägerzertifizierung wird das Qualitätsmanagement-system auf Übereinstimmung mit den Forderungen der AZAV überprüft wie z.B. Nachweis der Leistungsfähigkeit des Bildungsträger, Nachweis der Kompetenz des Personals, Nachweis eines wirksamen, gelebten und sich ständig weiterentwickelnden Qualitäts-Sicherungssystems und Nachweis eines Systems zur Arbeitsmarkt-Analyse. Für die Zertifizierung müssen u.a. ein Leitbild und ein Qualitätsmanagementhandbuch der Einrichtung vorliegen. Am 29.04.2013 findet das 2. Überwachungsaudit über ZERTPUNKT (Fachkundige Stelle für AZAV-Anerkennung) in der VHS Tornesch-Uetersen statt.

2. Schwerpunkte aus den Semesterprogrammen

Programm der VHS Tornesch-Uetersen für das Frühjahrssemester 2013

Die Kursangebote des Frühjahrssemesters beginnen ab dem 04. Februar und finden in Tornesch meistens im VHS Gebäude im Tornescher Hof, in der „VHS-Lerninsel“ in der Fritz-Reuter Schule und in den Klassenräumen der KGS statt. In Uetersen sind viele Kurse in der Rosenstadtschule, dem Rathaus, der Stadthalle und dem Stadtwerkehaus und einige im Museum Langes Tannen.

- Fachbereich spezial sowie Gesellschaft und Leben

Im Semesterschwerpunkt von vhs regional beschäftigen wir uns mit dem Kreis Pinneberg und bieten eine Führung durch die Liether Kalkgrube an.
Die internationale Gartenschau wird mit 2 Aktionen bedacht: Fahrt nach Jesteburg und Barfußpark Egestorf und Besuch der Gartenschau in Wilhelmsburg.
DieTagesfahrten führen in diesem Jahr zur Meyer Werft in Papenburg, zur Hallig Südfall und nach Hamburg: zum Zollmuseum, zur Bunkerführung, hinter die Kulissen des Thalia Theaters. Der Hafengeburtstag kann mit seinen Attraktionen wieder von der Wasserseite aus begutachtet werden. Weiter werden viele Museumstouren durchgeführt.

Neu: Aktionswoche – rundum fit und stark; vier Tage für die Gesundheit.
Mit den Themen: Selbstwertgefühl stärken, Bewegung, Ernährung und nachhaltig abnehmen.
Die Kooperation mit den Gleichstellungsbeauftragten bietet dieses Jahr einen Gesprächskreis für Frauen und ein Muttertagsfrühstück für Alleinerziehende an.
Neu: Seminar zu Grundfragen des christlichen Glaubens, philosophische Betrachtung des Lebens und über Stressbalance die innere Mitte finden.
Neu: Was ist pay pal und cloud computing?

- Fachbereich Beruf und Karriere, EDV

Hier reichen die Angebote über Fachkompetenz im Sekretariat, kaufmännische Korrespondenz sicher zu beherrschen, über Softskills, wie seine Lebensziele zu überdenken, selbstsicheres Auftreten, sich mit Zeit-, Stressmanagement, Rhetorik, beruflichen Perspektiven und richtiger Kommunikation am Telefon zu beschäftigen bis hin zu Xpert Business Kursen. Neu: Xpert Business Infoabend für alle Interessierte: Donnerstag, 07. Februar, 19-20.30 Uhr in der VHS Raum 5. Im Bereich EDV bieten wir das Erlernen von Tastschreiben, Excel und den Umgang mit Notebook, Internetkompetenzen für Eltern mit den Themen Facebook und anderen social networks, sowie der Auktionsplattform ebay werden aufgegriffen. Die Kursleiterfortbildung beinhaltet die Themen E-Learning, wie man eine Moodle Plattform bedient und erste Hilfe und ist auch für Nicht-Dozenten offen. Die Weiterbildungsangebote für KiTa-Mitarbeiter sind wieder dabei.

- Fachbereich Sprachen und Verständigung

Der Bereich Sprachen ist gekennzeichnet von einer großen Attraktivität europäischer Sprachen. An erster Stelle liegen immer noch die englischen Sprachkurse. Ein neues Konzept ist Englisch für Wiedereinsteiger auf niedrigem und mittlerem Niveau und Französisch interaktiv. Dafür haben wir eine Moodle Plattform eingerichtet, in der die Kursteilnehmer ihre Aufgaben finden und in eigener zeit- und inhaltlicher Einteilung bearbeiten können. Es wird auch wieder Chinesisch sowohl für Erwachsene als auch für Schüler angeboten. Eine eigene Rubrik ist für die Schülerkurse erstellt worden. Mit der Klaus-Groth-Schule wird weiterhin kooperiert, wobei die VHS in den Sprachen Spanisch, Französisch und Englisch Prüfungsvorbereitungen anbietet und Prüfungen durchführt. Sehr gut angenommen werden die Filme in Originalsprache, die in Kooperation mit dem Burgkino durchgeführt werden.

- Fachbereich Gesundheit

Schwerpunkt sind hier Entspannungs- und Bewegungskurse. Von Yoga und Qi Gong über Pilates, Walking, Tennis, Bodyforming und Gymnastik. Im Bereich der Gesundheitspräventionskursen gibt es viele Kurse, um einer Fehlhaltung des Rückens vorzubeugen oder sie zu lindern. Auch hier arbeiten wir wieder intensiv mit den Krankenkassen zusammen.
Neue Angebote: Gesund und schön älter werden, Frühjahrsentgiftung, fit in den Sommer und Zahngesundheit und besondere Sportkurse, wie z.B. Zumba.

- Fachbereich Kultur und Gestalten

Musikinstrumente: Klavier, Geige, Keyboard, Gitarre, Schlagzeug, Akkordeon, Querflöte, Saxophon, Oboe, Trompete, Klarinette können gelernt werden. Aber auch die Stimme kann trainiert werden: mit

dem internationalen Frauenchor, dem Popgesang und Singen macht Spaß. Tanzen, von griechischen und orientalischen Tänzen über Volkstanz, Tango Argentino bis Ballett für Erwachsene. Viele Foto AGs werden gut angenommen, ebenso wie Malen, Töpfern und Nähen und Schmuck selber herstellen. Neu: maritime Motive in Acryl selber malen und realistisches Zeichnen für Anfänger und Fortgeschrittene.

- Fachbereich junge vhs

In diesem Fachbereich werden alle Kurse für Kinder angeboten und umfassen die Bereiche Lernen mit Lerntechniken, Konzentrationstraining und autogenes Training, aber auch Tennis, Kindersicherheitstraining und Musikkurse für viele Instrumente, wir Gitarre, Geige, Trompete, Querflöte und Blockflöte, Latin percussion, Malen, Ballett und Kochen: Entdeckung der Kartoffel.

II. Chancen und Risiken zukünftiger Planung

Seit dem 01.08.2011 ist der Zweckverband Volkshochschule Tornesch-Uetersen gestartet. Die Angebote in den Städten sollen in ihren Schwerpunkten weitergeführt werden. Der Zweckverband bietet die Möglichkeit, den VHS-Standort in der Region im Bereich der Weiter- und Erwachsenenbildung zu sichern und das Kursangebot auszuweiten.

Durch die ständige Verbesserung der inhaltlichen Arbeit (Schulung der Dozenten, Erwartung adäquater Ausbildungen, Konzepte der Kursdurchführung), der Ausstattung der Räume (Medienraum im VHS Gebäude, Bereitstellung von Musikinstrumenten) und der Serviceleistung der VHS Mitarbeiterinnen gewinnt die Qualität der VHS Tornesch-Uetersen. Dieses möchten wir auch weiterhin halten und ausbauen. Dafür sind wir intensiv in Gesprächen, um auch den Ansprüchen unserer Teilnehmer in den bereitgestellten Kursräumen in Uetersen (Rathaus, Schulen) gerecht zu werden.

Die Volkshochschule Tornesch-Uetersen sieht ihre Aufgabe auch in der Zusammenarbeit im offenen Ganztag bei den allgemeinbildenden Schulen vor Ort. Dafür ist im Jahr 2012 eine Zusammenarbeit mit der Rosenstadtschule begonnen worden. Ab dem 01.08.2013 beginnt die Zusammenarbeit mit der Johannes Schwennesen Schule in Tornesch.

Inga Pleines
VHS Tornesch-Uetersen

<u>1. Umweltverträglichkeit</u>
entfällt

<u>2. Kinder- und Jugendbeteiligung</u>
entfällt

gez.
Roland Krügel
Verbandsvorsteher

Anlage/n:

vhs | TORNESCH-UETERSEN
Die Volkshochschule in unserer Region

VHS Beschlussvorlage	**Vorlage-Nr:**	**VO/13/566**
	Status:	öffentlich
	Datum:	30.04.2013
Federführend:	Bericht im Ausschuss:	
	Bericht im Rat:	Inga Pleines
Zweckverband VHS Tornesch-Uetersen	Bearbeiter:	Rositsa Scalisi

Beratung und Beschlussfassung über den Kooperationsvertrag der Stadt Tornesch und dem Zweckverband

Beratungsfolge:

Datum	Gremium

A: Sachbericht
B: Stellungnahme der Verwaltung
C: Prüfungen: 1. Umweltverträglichkeit
2. Kinder- und Jugendbeteiligung
D: Finanzielle Auswirkungen
E: Beschlussempfehlung

Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

Die Volkshochschule Tornesch-Uetersen sieht ihre Aufgabe auch in der Zusammenarbeit im offenen Ganztag bei den allgemeinbildenden Schulen vor Ort. Ab dem 01.08.2013 beginnt die Zusammenarbeit mit der Johannes-Schwennesen-Schule in Tornesch. Dort übernimmt die VHS neben pädagogischen Aufgaben die Organisation und Durchführung von Kursangeboten.
Zur Wahrnehmung der pädagogischen Aufgaben soll das Personal der Stadt Tornesch der VHS Tornesch-Uetersen abgeordnet und im offenen Ganztag eingesetzt. Die Aufgaben und Schwerpunkte in der Zusammenarbeit mit dem offenen Ganztag sind in dem Kooperationsvertrag geregelt.
Sie umfassen Hausaufgaben- und Mittagessenbetreuung, Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote, Angebote zur Lernförderung und vermittelt Techniken zur Entspannung und zur Erhöhung der Aufmerksamkeit. Außerdem decken Kursangebote die Bereiche der musischen und künstlerischen Bildung ab. Maßgeblich für die Angebotsinhalte ist die Richtlinie des Landes Schleswig-Holstein in der jeweils geltenden Fassung.

Des Weiteren übernimmt die VHS Tornesch-Uetersen die Organisation und Durchführung des Kursangebotes. Dazu zählt die Erstellung des Kursprogrammheftes zweimal im Jahr, die Zusammenarbeit und Koordination im offenen Kursbereich mit externen Kooperationspartnern, die Durchführung des Anmeldeverfahrens und die Qualitätskontrolle und Weiterentwicklung des Ganztagsangebotes.

Die VHS Tornesch-Uetersen ist für die Auswahl des eingesetzten Personals verantwortlich und stellt sicher, dass ausschließlich fachlich geeignetes und entsprechend fortgebildetes Personal eingesetzt wird. Für die Qualifikation und ständige Weiterbildung der am Ganztag beteiligten Dozenten ist der Besuch der vier Module zur „Qualifizierung pädagogischer Mitarbeiter/innen an Ganztagsschulen“ verpflichtend sichergestellt.

Die entstehenden Honorarkosten werden von der Volkshochschule beglichen und können pro Schulhalbjahr der Stadt Tornesch in Rechnung gestellt werden. Für die Übernahme der Verwaltungstätigkeit wird ein Pauschalbetrag von 20% auf die ausgewiesenen Gesamtkosten gezahlt und darin enthalten sind Kosten für Nachweise, Belehrungen und Fortbildungen.

Der Vertrag tritt nach Beschlussfassung der Verbandsversammlung und der Ratsversammlung Tornesch am 01.08.2013 in Kraft und gilt jeweils für ein Schuljahr, verlängert sich aber automatisch um ein Schuljahr, sollte er nicht bis zum 31.03. des laufenden Jahres gekündigt sein.

Zu C: Prüfungen
Entfällt

1. Umweltverträglichkeit
   Entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung
   Entfällt

Zu D: Finanzielle Auswirkungen
Die Finanzierung ist in der Kooperationsvereinbarung geregelt.

Zu E: Beschlussempfehlung

Die dieser Vorlage anliegende Kooperationsvereinbarung wird zum 01.08.2013 beschlossen. Der Verbandsvorsteher wird beauftragt, die Kooperationsvereinbarung mit der Stadt Tornesch zu schließen.

gez.
Roland Krügel
Verbandsvorsteher

Anlage/n:
Die Kooperationsvereinbarung

Kooperationsvereinbarung

zwischen

der **Stadt Tornesch**,
vertreten durch den stellvertretender Bürgermeister der Stadt Tornesch,
Herrn Klaus Früchtenicht,
Wittstocker Straße 7, 25436 Tornesch,

- im Folgenden: „**Stadt“** genannt–

und

2.
dem **Zweckverband VHS Tornesch-Uetersen**,
vertreten durch den Verbandsvorsteher, Herrn Roland Krügel,
Tornescher Hof 2, 25436 Tornesch,

- im Folgenden: „**VHS Tornesch-Uetersen“** genannt–

wird folgender Vertrag geschlossen:

§ 1 Vertragsgegenstand

(1) Grundlage dieses Vertrages sind die Beschlüsse der Verbandsversammlung der VHS Tornesch-Uetersen vom 15.05.2013 und des Beschlusses der Ratsversammlung der Stadt Tornesch vom 18.06.2013.

(2) Gegenstand dieses Vertrages ist die Organisation und Durchführung von Kursangeboten in der Johannes-Schwennesen-Schule durch Personal und Honorarkräfte der VHS Tornesch-Uetersen.

(3) Das Kursangebot der VHS Tornesch-Uetersen umfasst vielfältige pädagogische Angebote aus folgenden, hier nicht abschließend genannten Inhalten:
- Hausaufgabenbetreuung und Angebote der Lernförderung,
- Mittagessenbetreuung,
- Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote,
- Künstlerisch-handwerkliche Angebote,
- Theaterangebote,
- Angebote der musischen Bildung und
- Angebote zu Entspannungstechniken.
-

(4) Darüber hinaus übernimmt die VHS Tornesch-Uetersen folgende Aufgaben, die sich aus der Organisation und Durchführung des Kursangebotes ergeben. Dies können folgende nicht abschließend genannte Aufgaben sein:

- Erstellung eines Kursprogrammheftes pro Halbjahr, in dem auch die Kurse aufgeführt werden, die von anderen Kooperationspartnern angeboten werden,
- Beratung bei der Wahl der eigenen angebotenen Kurse,
- Durchführung des Anmeldeverfahrens und Bestätigung bzw. Absage der Kursanmeldungen für eigene und fremde Kurse,
- Unterstützung des Schulsekretariats bei der Verwaltung der teilnehmenden Kinder und Erstellung der Teilnehmerlisten für die Koordinationskraft und Kursleiter,
- Bereitstellung und/oder Weiterleitung der für die Abrechnung der Elternentgelte erforderlichen Unterlagen an die Stadt,
- Bereitstellung der erforderlichen Unterlagen für die Beantragung von Fördermitteln,
- Unterstützung bei Fragebogenaktionen oder Sitzungen bezüglich der Qualitätskontrolle und Weiterentwicklung des Ganztagsangebotes.

(5) Die Stadt Tornesch setzt an der Johannes-Schwennesen-Schule eine Koordinationskraft ein, die die VHS Tornesch-Uetersen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben unterstützt.
Folgende Aufgaben gehören demnach nicht zum Aufgabenbereich der VHS Tornesch-Uetersen:

- Abrechnung und Einziehung der Elternentgelte,
- Koordinierung der Abläufe der OGTS im Rahmen des Tagesgeschäftes,
- Bereitstellung und Ausgabe des Mittagessens.
- Beantragung und Abrechnung der Fördermittel.

(6) Maßgeblich für die Angebotsinhalte ist die jeweils geltende Richtlinie des Landes Schleswig-Holstein. Zurzeit gilt die Richtlinie zur Genehmigung und Förderung von Offenen Ganztagsschulen sowie zur Einrichtung und Förderung von Betreuungsangeboten in der Primarstufe und im achtjährigen gymnasialen Bildungsgang (G 8) (Richtlinie Ganztag und Betreuung); Gl. Nr. 6642.25, Fundstelle: Amtsbl. Schl.-H. 2010, Nr. 51, S. 1121 in der Bekanntmachung des Ministeriums für Bildung und Kultur vom 02.12.2010.
Die VHS Tornesch-Uetersen unterstützt die Stadt bei der Einhaltung der Richtlinie und bei der Beantragung der Fördermittel.

(7) Die Trägerschaft der Stadt für das Ganztagsangebot insgesamt bleibt unberührt.

§ 2 Eingesetztes Personal

(1) Die VHS Tornesch-Uetersen ist für die Auswahl des eingesetzten Personals verantwortlich. Sie stellt sicher, dass für die jeweilige Leistung ausschließlich fachlich geeignetes Personal eingesetzt wird und dieses auch fortgebildet wird. Zu diesem Zweck hat sie das einzusetzende Personal namentlich zu benennen und der Stadt auf Nachfrage die Qualifikation des Personals nachzuweisen. Entsprechendes gilt für das Ersatzpersonal.

(2) Die VHS Tornesch-Uetersen darf nur Personal einsetzen, für das ihr ein erweitertes Führungszeugnis nach § 30a BZRG vorliegt und das sie gemäß § 35

Infektionsschutzgesetz (IfSG) vorher belehrt hat. Auf Verlangen ist der Stadt das erweiterte Führungszeugnis zur Einsichtnahme vorzulegen.

(3) Die VHS Tornesch-Uetersen übernimmt die steuer- und versicherungsrechtliche Verantwortung für das von ihr eingesetzte Personal.

(4) Verlangt die Stadt aus dringenden sachlichen Gründen den Abzug der von der VHS Tornesch-Uetersen eingesetzten Personen, hat diese den Einsatz dieser Personen auch zukünftig zu unterlassen. Dies gilt insbesondere beim Vorliegen von Gründen, die bei im Schuldienst Beschäftigten zur fristlosen Kündigung oder zur Entfernung aus dem Dienst berechtigen würden.

(5) Im Falle von Urlaub oder Krankheit hat die VHS Tornesch-Uetersen eine Ersatzkraft für den jeweiligen Kurs zur Verfügung zu stellen.

§ 3 Erfüllungsort

Die Veranstaltungen finden in den Räumlichkeiten der Johannes-Schwennesen-Schule statt. Mit Zustimmung der Schulleitung können diese aber auch an außerschulischen Lernorten stattfinden. Das Mittagessen wird in den Räumen des Schützenvereins eingenommen.

§ 4 Vergütung

(1) Die Stadt erstattet der VHS Tornesch-Uetersen die entstandenen Kosten für die Durchführung der in § 1 Abs. 4 und 5 genannten Aufgaben pro Schulhalbjahr.

(2) Die Erstattung zum Ende des Schulhalbjahres wird nach entsprechender Rechnungsstellung durch die VHS Tornesch-Uetersen zur Zahlung fällig. Bei der Abrechnung der Kurse sind der Stadt die Gesamtkosten, aufgeschlüsselt nach der Anzahl der Kinder und Anzahl der stattgefundenen Kurse, mitzuteilen.
Die für die Aufgaben nach § 1 Abs. 5 entstandenen Kosten gelten durch einen pauschalen Aufschlag in Höhe von 20 % auf nach § 1 Abs. 4 ausgewiesenen Gesamtkosten als abgegolten. In diesem pauschalen Aufschlag sind Kosten für die Nachweise, Belehrungen oder Fortbildungen nach § 2 enthalten.
Für die Verarbeitung der Kurse, die von weiteren Kooperationspartnern angeboten werden, wird ein einmaliger Betrag i.H.v. 50 € pro Kurs pro Halbjahr abgerechnet.

(3) Die VHS Tornesch-Uetersen ist berechtigt, angemessene Abschlagsrechnungen in regelmäßigen Abständen, höchstens aber im monatlichen Abstand, zu stellen.

§ 5 Weisungsrechte des Schulträgers

(1) Die Stadt wird fachbezogene Weisungen ausschließlich dem von der VHS Tornesch-Uetersen benannten Verantwortlichen gegenüber erteilen. Sofern die Weisungen berechtigt sind, verpflichtet sich die VHS Tornesch-Uetersen, die Weisungen gegenüber dem von ihr eingesetzten Personal umzusetzen.

(2) Die Parteien sind sich darüber einig, dass das Weisungsrecht des Schulleiters nach § 33 Abs. 3 Satz 1 SchulG hinsichtlich des vom weiteren Träger eingesetzten Personals

unberührt bleibt. Das Weisungsrecht erstreckt sich ausschließlich auf die Einhaltung der Schulordnung betreffende Weisungen.

§ 6 Laufzeit des Vertrages, Kündigung

(1) Der Vertrag tritt am 01.08.2013 in Kraft. Er gilt jeweils für ein Schuljahr (1. August bis 31. Juli) und verlängert sich automatisch um ein Schuljahr, wenn nicht spätestens zum 31.03. des laufenden Schuljahres gekündigt wurde.

(2) Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Kündigungsgrund liegt insbesondere vor, wenn die VHS Tornesch-Uetersen sich trotz Mahnung weigert, ein von ihr eingesetzten Mitarbeiter abzuberufen, obwohl die Stadt dies berechtigterweise, insbesondere aus Gründen, die im Schuldienst zur fristlosen Kündigung oder zur Entfernung aus dem Dienst berechtigen würden, verlangt hat.

§ 7 Schlussbestimmungen

(1) Änderungen und Ergänzungen dieses Kooperationsvertrages einschließlich seiner einvernehmlichen Aufhebung oder Kündigung sind nur wirksam, wenn sie schriftlich vereinbart werden. Die Aufhebung des Schriftformerfordernisses bedarf seinerseits der Schriftform.

(2) Nebenabreden und Anlagen zu diesem Vertrag bestehen nicht.

(3) Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die Parteien sind in einem solchen Fall verpflichtet, die rechtsunwirksame Bestimmung durch eine rechtlich zulässige und mit den Bestimmungen dieses Vertrages in Übereinstimmung stehende Regelung zu ersetzen, welche dem wirtschaftlich verfolgten Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

Ort, den …….... Ort, den …….....

…… ……

Stadt Tornesch, Zweckverband
Klaus Früchtenicht Roland Krügel
1.stellvertretender Bürgermeister Zweckverband VHS Tornesch-Uetersen,
Der Verbandsvorsteher

gez.
Roland Krügel
Verbandsvorsteher